

Regierungsratsbeschluss

vom 29. April 2008

Nr. 2008/755

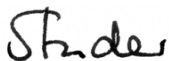
IRAS COTIS, 4002 Basel: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an interreligiösen Kalender

1. Erwägungen

IRAS COTIS, Interreligiöse Arbeitsgemeinschaft in der Schweiz, Basel, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an den ENBIRO Kalender. Ein interreligiös zusammengesetztes Redaktionsteam ist für die Bild- und Textauswahl zuständig. Der Kalender zeigt die Fest- und Gedenktage der wichtigsten in der Schweiz vertretenen Religionen. Darüber hinaus gibt er Informationen über einzelne Bekenntnisse in Bezug auf Umwelt/Ökologie. Der Produktionsaufwand für 5'000 Exemplare wird mit Fr. 38'000.-- budgetiert.

2. Beschluss

- 2.1 IRAS COTIS, Basel, ist an die Produktion des interreligiösen Kalenders ein à-fonds-perdu-Beitrag von Fr. 750.-- (als Startbeitrag) aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen. In den Werbeunterlagen und in der Publikation selbst ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.2 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt von 5 Belegexemplaren (Lieferung an Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen-St. Niklaus) zulasten des Kontos 233003 "Lotterie-Fonds" anzuweisen.



Yolanda Studer

Staatsschreiber – Stellvertreterin

Verteiler

Abt. Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3) rl/IrasCotis.doc
 Kultur Schloss Waldegg, Amt für Kultur und Sport (7)
 IRAS COTIS, Heinz Haab, Winkelriedplatz 6, 4002 Basel